



## Der Schlachter

**Zitat:** Oje, ich möchte mich auf jeden Fall bei dir entschuldigen, da ich anscheinend in eine komplett verkehrte Richtung gedacht habe.

Ist doch kein Problem! Alles i.O.

**Zitat:** Ich hatte beim gewürfelten Kostüm erst mal an Berufskleidung gedacht, bin mir aber nun ganz unsicher wessen Berufskleidung so schwarz-weiss gewürfelt ist?  
Wie kommst du auf Berufskleidung? Ich werde den ersten Vers ändern:

*Der Schlachter*

*Sie trug Schwarzweiß  
das Kostüm in Würfel zerhackt  
über den nackten Knien  
die Lippen geöffnet  
ohne die Zigarette zu verlieren  
die Handtasche schaukelnd  
neben dem gewürfelten Rock  
ihr Haar eine Festung, aber blond  
wie der helle Sommer*

Hoffe, so wird es klarer.

**Zitat:** Das Scha(c)hbrettmuster.. naja.. bekanntlich Freimaurerzeugs..

War mir nicht bekannt.

**Zitat:** Du sagst, die roheste Seele müsste bei dem Anblick des Schlachters beeindruckt sein.  
Eigentlich hast du es falschrum gelesen. Beim Anblick der Blondine wäre seine rohe Seele, der Schlachters Seele, beeindruckt. War es zu unverständlich?

Hier holte ich meine Inspiration.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).